

JAHRESABSCHLUSS

der Abwasserbeseitigung Rheinfelden

für das

Wirtschaftsjahr 2019

1. LAGEBERICHT

Die Abwasserbeseitigung ist seit 1996 ein Eigenbetrieb nach den Bestimmungen des Eigenbetriebsgesetzes mit dem Namen "Abwasserbeseitigung Rheinfelden". Die Aufgabe des Eigenbetriebes ist die Beseitigung des im Stadtgebiet anfallenden Abwassers.

Die Betriebsleitung besteht aus dem Leiter der Stadtkämmerei als kaufmännischem und dem Leiter der Tiefbauabteilung des Stadtbauamtes als technischem Betriebsleiter. Die Aufgaben des Betriebsausschusses nehmen der Hauptausschuss sowie der Bauausschuss wahr.

Seit dem 01.01.1998 ist die Betriebsführung der Wasserversorgung Rheinfelden auf die RegioAQUA GmbH übertragen worden. Die Abrechnung der Abwassergebühren inklusive Inkasso wird zusammen mit der Wasserverbrauchsabrechnung von der EnergieDienst GmbH im Auftrag der RegioAQUA GmbH vorgenommen.

Zum 01.01.2013 erfolgte die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr. Entsprechend der Gebührenkalkulation 2019 lag die Schmutzwassergebühr bei 1,30 € je cbm und die Niederschlagswassergebühr bei 0,30 € je qm. Die Schmutzwassergebühr wird wie bisher anhand der verbrauchten Frischwassermenge abgerechnet. Die Niederschlagswassergebühr richtet sich nach der versiegelten Grundstücksfläche.

Am 31.12.2019 betrug die Gesamtlänge des Kanalnetzes 165,762 km; 2019 wurden 0,165 km neu gebaut und 0,496 km Kanalnetz erneuert. Im Wirtschaftsjahr 2019 betrug die Schmutzwassermenge 1.741.033 cbm und die versiegelte Fläche belief sich auf 2.387.445 qm.

8 Anwesen mit insgesamt 30 Einwohnern waren zum 31.12.2019 noch nicht an die öffentliche Abwasserbeseitigung angeschlossen. Gemäß § 9 des Abwasserabgabengesetzes i. V. mit § 6 des Landesabwasserabgabengesetzes ist damit die Stadt zur Zahlung der Kleininleiterabwasserabgabe verpflichtet.

Zur Abwälzung dieser Abgabe wurde die Kleininleiterabgabesatzung beschlossen. Die Abgabe beträgt je Einwohner/Jahr 25,00 €.

Das Jahr 2019 schließt zunächst mit einem Jahresverlust von 668.001,27 € ab. Dieser Jahresverlust wurde für die Auflösung von Rückstellung aus Gebührenüberschüssen verwendet, so dass das Jahresergebnis 0 € beträgt.

2. ABSCHLUSSBERICHT

2.1 Bilanz

Die Gegenstände des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen sind entsprechend den voraussichtlichen Nutzungsdauern berechnet; dabei wurde die lineare Methode angewandt. Gegenstände im Einzelwert von 150,00 € bis 1.000,00 € wurden von 2008 bis 2010 über 5 Jahre linear abgeschrieben. Seit Einführung der Inventurrichtlinien zum 01.01.2011 werden Gegenstände ab einem Einzelwert von 1.000,00 € aktiviert.

Im Jahr 2019 wurden Investitionen im Wert von insgesamt 3.017.287,23 € (unter Berücksichtigung der Veränderungen bei den Anlagen im Bau) vorgenommen. Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus der beigefügten Übersicht.

Zugänge

Folgende Maßnahmen wurden begonnen oder fertiggestellt:

Kanalsanierung Inlinerverfahren	131.898,23 € (im Bau)
Entwässerung Außengebiet Burgstraße	39.033,26 €
Druckleitung RÜ 6 bis RÜB Warmbach	14.284,45 €
Erschließung Kürzeweg	48.086,47 €
RÜ 13 Eisenbahnstraße	37.744,30 € (im Bau)
RÜ 1 Hertener Loch (BA 5.2)	26.544,62 € (im Bau)
Kanalumbau B34 BA 4, RÜ 1 Hertener Loch	626.143,56 €
Kanalumbau B34 BA 5.1, RÜ 1 Hertener Loch	1.175.775,58 € (im Bau)
Feuerwehrhaus Kanal Römer- bis Cranachstraße	86.372,51 € (im Bau)
Baugebiet Sengern Herten	528.964,99 € (im Bau)
Grendelmatt III	153.000,00 € (im Bau)
Sanierung Kanal Dorfbach Degerfelden	30.221,52 € (im Bau)
Kamera für Kanalbefahrung Neuanschaffung	21.510,44 €
Kanalaufdimensionierung Eichsel AKP	22.276,80 € (im Bau)
Kanal Bahnhofstrasse Herten BA I	75.430,50 € (im Bau)
Summe Investitionen 2019	3.017.287,23 €

Die Finanzanlagen betreffen die Beteiligung am Abwasserzweckverband Rheinfelden-Schwörstadt in Höhe von 384.635,29 €. Davon wurden 51.131,30 € beim Bau der Kläranlage Schwörstadt als Vermögensumlage und 333.503,99 € zum Bau von Zuleitungskanälen (Kanäle Rheinfelden) erbracht.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände ergeben sich aus noch nicht bezahlten Klärgebühren, der Endabrechnung des Straßenentwässerungsanteils sowie Forderungen an die regioAQUA GmbH für bereits bezahlte Gebühren. Die Forderungen wurden unter Berücksichtigung eines pauschalen Ausfallrisikos (-5.000 €) bewertet.

Die Allgemeine Rücklage beträgt am Ende des Jahres unverändert 471.017,23 €.

Das Jahresergebnis 2019 beträgt 0 €.

Die empfangenen Ertragszuschüsse verändern sich um den Betrag der Entwässerungsbeiträge. Diese werden jährlich entsprechend den Abschreibungssätzen zugunsten der Umsatzerlöse aufgelöst. Im Jahr 2019 erhöhen sich die Entwässerungsbeiträge um 541.175,10 € und vermindern sich um den Auflösungsbetrag in Höhe von 261.013,00 €. Die Zuschüsse werden analog der geförderten Investitionen aufgelöst. Im Jahr 2019 vermindern sich die Zuschüsse um den Auflösungsbetrag in Höhe von 40.516,40 €. Der Gesamtbetrag der passivierten Ertragszuschüsse beläuft sich damit am Jahresende auf 6.675.437,15 €.

Die Rückstellung aus Gebührenüberschüssen vermindert sich um den Auflösungsbetrag in Höhe von 668.001,27 €. Somit ergibt sich zum 31.12.2019 ein Betrag von insgesamt 1.561.314,73 €. Andere Rückstellungen wurden für kommende GPA-Prüfungen in Höhe von 15.600,00 € gebildet. Der Gesamtbetrag der Rückstellungen beläuft sich somit auf 1.576.914,73 €.

Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sie betragen gegenüber den Kreditinstituten 23.644.754,35 €, der Betrag setzt sich zusammen aus dem Stand der Schulden gegenüber den Banken in Höhe von 22.622.668,12 €, anteiligen Zinsen für 2019 in Höhe von 22.086,23 €, die erst im Jahr 2020 bezahlt wurden und einen Kassenkredit in Höhe von 1.000.000,00 €. Im Wirtschaftsjahr wurde ein Kredit in Höhe von 3.020.000,00 € aufgenommen und 732.507,58 € getilgt. Der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit unter einem Jahr in Höhe von 1.796.486,23 € umfasst die anteiligen Zinsen für 2019 sowie die Tilgungsrate für das Jahr 2020 und den Kassenkredit, der im Jahr 2019 aufgenommen wurde. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind in Höhe von 221.149,76 € ausgewiesen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt in Höhe von 1.931.444,75 € setzen sich zusammen aus Gewährung von Darlehen in Höhe von insgesamt 1.905.000 € aus dem städtischen Haushalt an den Eigenbetrieb und Leistungen der technischen Dienste. Gegenüber Abwasserkunden bestehen 217.970,59 € Verbindlichkeiten aus der Verbrauchsabrechnung.

2.2 Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung schließt bei

	<u>2019</u>	<u>2018</u>	<u>2017</u>
Erträgen von	4.700.286,76 €	4.935.519,89 €	5.017.554,02 €
Aufwendungen von	<u>4.700.286,76 €</u>	<u>4.935.519,89 €</u>	<u>5.017.554,02 €</u>
mit einem Gewinn / Verlust (-) von	0,00 €	0,00 €	0,00 €
ab.	=====	=====	=====

Abweichungen gegenüber dem Erfolgsplan:

ERTRÄGE

	Rechnungsergebnis	Ansatz	Abweichung
1. Umsatzerlöse			
Abwassergebühren aus Korrekturen der Vorjahre	1.251,90 €	0,00 €	1.251,90 €
Schmutzwassergebühr	2.259.071,40 €	2.340.000,00 €	-80.928,60 €
Niederschlagswassergebühr	679.321,37 €	720.000,00 €	-40.678,63 €
Gebühren Kleinkläranlagen/Klärschlamm	72,50 €	6.500,00 €	-6.427,50 €
Zwischensumme	2.939.717,17 €	3.066.500,00 €	-126.782,83 €
Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	301.529,40 €	296.800,00 €	4.729,40 €
Straßenentwässerungsanteil	781.415,70 €	843.500,00 €	-62.084,30 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	676.088,88 €	1.003.000,00 €	-326.911,12 €
3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.535,61 €	2.200,00 €	-664,39 €
Zwischensumme	4.700.286,76 €	5.212.000,00 €	-511.713,24 €
4. Jahresverlust	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	4.700.286,76 €	5.212.000,00 €	-511.713,24 €

Darstellung der Wirtschaftsplanansätze und Rechnungsergebnisse der Abwassermengen und Abwassererlöse:

	<u>2019</u>	<u>2018</u>	<u>2017</u>	<u>2016</u>
Abwassermengen				
Verbrauch	1.741.033 m³	1.875.250 m³	1.875.765 m³	2.021.569 m³
geschätzt laut Wirtschaftsplan	1.800.000 m³	1.840.000 m³	1.580.000 m³	1.625.000 m³
Abweichung	-58.967 m³	35.250 m³	295.765 m³	396.569 m³
Abwassererlöse				
Ergebnis	2.939.644,67 €	3.111.017,55 €	3.672.770,33 €	3.956.364,15 €
darunter				
Abwassergebühren aus Korrekturen der Vorjahre	1.251,90 €	1.818,40 €	3.396,17 €	5.331,80 €
Schmutzwassergebühr	2.259.071,40 €	2.433.723,60 €	2.994.964,93 €	3.262.216,40 €
Niederschlagswassergebühr	679.321,37 €	675.475,55 €	674.409,23 €	688.815,95 €
Entsorgung Kleinkläranlagen				
	0,00 €	0,00 €	590,00 €	973,50 €
Gebühren f. Entsorgung Klärschlamm	72,50 €	8.892,85 €	6.343,75 €	6.583,00 €
Summe	2.939.717,17 €	3.119.910,40 €	3.679.704,08 €	3.963.920,65 €
Ansatz laut Wirtschaftsplan				
Abwassergebühren				
Schmutzwassergebühr	2.340.000,00 €	2.392.000,00 €	2.528.000,00 €	2.600.000,00 €
Niederschlagswassergebühr	720.000,00 €	720.000,00 €	750.000,00 €	780.000,00 €
Entsorgung Kleinkläranlagen	500,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
Gebühren f. Entsorgung Klärschlamm	6.000,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
Summe	3.066.500,00 €	3.114.500,00 €	3.280.500,00 €	3.382.500,00 €
Abweichung	-126.782,83 €	5.410,40 €	399.204,08 €	581.420,65 €

AUFWENDUNGEN

		Rechnungsergebnis	Ansatz	Abweichung
1.	Materialaufwand			
	Energie- und Wasserbezug	14.588,32 €	15.000,00 €	-411,68 €
	Materialverbrauch	72.559,10 €	20.000,00 €	52.559,10 €
	Fremdleistungen	481.517,89 €	702.800,00 €	-221.282,11 €
2.	Bezogene Leistungen			
	Betriebskostenumlage	2.069.808,88 €	2.367.500,00 €	-297.691,12 €
3.	Abschreibungen	1.053.910,40 €	1.070.000,00 €	-16.089,60 €
4.	Einstellungen in Sonderposten, Abgangsverluste, Wertberichtigungen u.ä.			
	Übrige betriebliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5.	Verwaltungskostenbeitrag	119.600,00 €	109.300,00 €	10.300,00 €
	Leistungen Technische Dienste	177.256,25 €	120.000,00 €	57.256,25 €
	Sachverständigenaufwand	19.072,10 €	30.000,00 €	-10.927,90 €
	Sonstige Aufwendungen	29.615,49 €	18.700,00 €	10.915,49 €
6.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	535.453,27 €	588.000,00 €	-52.546,73 €
	Zinsumlage	126.905,06 €	170.700,00 €	-43.794,94 €
	Zwischensumme	4.700.286,76 €	5.212.000,00 €	-511.713,24 €
7.	Jahresgewinn	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Summe	4.700.286,76 €	5.212.000,00 €	-511.713,24 €

Die Abwassererlöse von insgesamt 2.939.717,17 € lagen wegen verringerter Abwassermenge um 126.782,83 € unter dem geplanten Ansatz von 3.066.500,00 € (Schmutzwassergebühr i. H. v. 2.340.000,00 €, Niederschlagswassergebühr i. H. v. 720.000,00 € und Gebühren für die Entsorgung von Kleinkläranlagen und Klärschlamm i. H. v. 6.500,00 €). In den Abwassererlösen enthalten sind die Schmutzwassergebühren in Höhe von 2.259.071,40 €, Niederschlagswassergebühren in Höhe von 679.321,37 €, Abwassererlöse aus Korrekturen der Vorjahre in Höhe von 1.251,90 € und Gebühren für die Entsorgung von Kleinkläranlagen und Klärschlamm in Höhe von 72,50 €.

Beim Straßenentwässerungsanteil kommt es zu einer Abweichung von 62.084,30 €, weil die Aufwendungen niedriger ausfielen. Geplant waren 843.500,00 €, tatsächlich berechnet wurden 781.415,70 €. Es werden für das Kanalnetz 27% und für die Klärwerke 5% verrechnet.

Der Planansatz in Höhe von 1.003.000,00 € bei den sonstigen betrieblichen Erträgen wurde um 326.911,12 € unterschritten. Der wesentliche Grund für die Unterschreitung ist der Ertrag aus der Auflösung von Rückstellungen aus Gebührenüberschüssen in Höhe von 668.001,27 Euro, der um 331.998,73 Euro niedriger ausfiel, als geplant.

Die geplanten Aufwendungen für Energie und Wasserbezug in Höhe von 15.000,00 € wurden nur knapp um 411,68 € unterschritten.

Der Materialaufwand für die Unterhaltung des Kanalnetzes fiel um 52.559,10 € höher aus als geplant. Nicht vorgesehen war die große Reparatur der Pumpensteuerung des Regenüberlaufbeckens Karsau West in Höhe von 48.744,13 Euro.

Die tatsächlichen Aufwendungen für die Fremdleistungen in Höhe von 481.517,89 € fielen um 221.282,11 € niedriger aus, als geplant. Es konnten nicht alle Maßnahmen durchgeführt werden, die im Wirtschaftsplan vorgesehen waren.

Die Betriebskostenumlage von insgesamt 2.069.808,88 € an den Abwasserzweckverband Rheinfelden-Schwörstadt verminderte sich um 297.691,12 € gegenüber dem Planansatz von 2.367.500,00 € durch geringere Aufwendungen in den Kläranlagen Herten und Schwörstadt.

Die Höhe der geplanten Abschreibungen von 1.053.910,40 € wurde mit der Höhe der tatsächlichen Abschreibungen von 1.070.000,00 € nahe eingehalten.

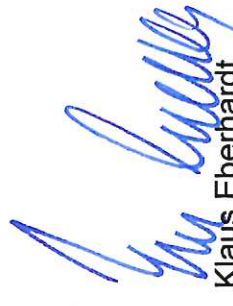
Die Zeitanteile für den Verwaltungskostenbeitrag werden jährlich neu ermittelt. Durch die erhöhten Zeitanteile bei der Stadtkämmerei lag der Verwaltungskostenbeitrag um 10.300,00 Euro über dem Planansatz von 109.300,00 Euro.

Die Leistungen der Technischen Dienste lagen mit 177.256,25 € um 57.256,25 € über dem Ansatz von 120.000,00 €. Die Überschreitung ist durch eine relativ höhere Inanspruchnahme von Leistungen begründet.

Bei den Zinsaufwendungen wurden insgesamt 52.546,73 € weniger benötigt als vorgesehen, da die geplante Kreditaufnahme nicht in voller Höhe getätigt wurde. Bei den Neuaufnahmen und Umschuldungen konnten zudem bessere Zinskonditionen vereinbart werden, als der Wirtschaftsplan dies vorsah.

Die Zinsumlage an den Abwasserzweckverband Rheinfelden-Schwörstadt verminderte sich um 43.794,94 €, da auch im Abwasserzweckverband im Jahr 2019 geringere Zinsaufwendungen anfielen.

Rheinfelden (Baden), 25.08.2020


Klaus Eberhardt
Oberbürgermeister


Kristin Schippmann
Kaufmännische Betriebsleiterin

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Rheinfelden

Bilanz				
AKTIVA		31.12.2019		Vorjahr 2018
		EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Sachanlagen				
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- u.a. Bauten		8.291,79		8.291,79
2. Entsorgungsanlagen		30.014.820,99		29.154.640,33
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung		21.331,19		0,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		2.505.102,69		1.396.536,71
			32.549.546,66	30.559.468,83
II. Finanzanlagen				
1. Beteiligung am Abwasserzweckverband Rheinfelden-Schwörstadt Kläranlagen		51.131,30		51.131,30
Kanalisation einschließlich Sonderbauwerke		333.503,99		360.204,99
			384.635,29	411.336,29
B. Umlaufvermögen				
			32.934.181,95	30.970.805,12
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		501.267,14		555.188,11
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr		0,00		0,00
2. Forderungen an Gemeinden und Eigenbetriebe		0,00		0,00
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr		0,00		0,00
3. Sonstige Forderungen		1.220.011,11		1.200.104,44
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr		0,00		0,00
			1.721.278,25	1.755.292,55
II. Guthaben bei Kreditinstituten				
1. Bankguthaben			83.228,36	163.545,74
C. Rechnungsabgrenzungsposten			0,00	0,00
Bilanzsumme			34.738.688,56	32.889.643,41

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Rheinfelden

Bilanz				
PASSIVA		31.12.2019		Vorjahr 2018
		EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital				
I. Rücklagen				
II. Gewinn / Verlust			471.017,23	471.017,23
1. Gewinnvortrag		0,00		0,00
2. Jahresergebnis		0,00		0,00
			0,00	0,00
B. Empfangene Ertragszuschüsse			471.017,23	471.017,23
Beiträge		5.440.273,13		5.160.111,03
Zuschüsse		1.235.164,02		1.275.680,42
			6.675.437,15	6.435.791,45
C. Rückstellungen				
1. Rückstellung aus Gebührenüberschüssen		1.561.314,73		2.229.316,00
2. sonstige Rückstellungen		15.600,00		17.600,00
			1.576.914,73	2.246.916,00
E. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		23.644.754,35		21.431.575,13
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		1.796.486,23		1.850.299,43
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen / Leistungen		221.149,76		275.474,93
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		221.149,76		275.474,93
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt		1.931.444,75		2.004.827,84
4. sonstige Verbindlichkeiten		217.970,59		24.040,83
			26.015.319,45	23.735.918,73
F. Rechnungsabgrenzungsposten			0,00	0,00
Bilanzsumme			34.738.688,56	32.889.643,41

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Rheinfelden

Gewinn- und Verlustrechnung				
	31.12.2019		Vorjahr 2018	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse				
a) Erlöse				
Abwassererlöse	1.324,40			10.711,25
Schmutzwassergebühr	2.259.071,40			2.433.723,60
Niederschlagswassergebühr	679.321,37			675.475,55
b) Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	301.529,40			296.171,88
c) Straßenentwässerungsanteil	781.415,70			778.313,67
		4.022.662,27		4.194.395,95
2. sonstige betriebliche Erträge		676.088,88		739.115,17
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-2.069.808,88			-2.117.388,78
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-568.665,31			-596.425,74
			-2.638.474,19	-2.713.814,52
4. Abschreibungen			-1.053.910,40	-1.009.743,19
5. sonstige betriebliche Aufwendungen			-345.543,84	-462.988,77
6. Betriebsergebnis (=Summe Pos. 1 bis 5.)		660.822,72		746.964,64
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.535,61		2.008,77
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
a) Zinsumlage an den Abwasserzweckverband		-126.905,06		-180.784,68
b) Sonstige Zinsaufwendungen		-535.453,27		-568.188,73
9. Finanzergebnis (=Summe Pos. 7. bis 9.)		-660.822,72		-746.964,64
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (=Summe Pos. 6. und 10.)		0,00		0,00
11. Jahresgewinn / Jahresverlust		0,00		0,00

Abwasserbeseitigung Rheinfelden

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2019

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Restbuchwerte			
	Stand 01.01.2019	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Stand 31.12.2019	Stand 01.01.2019	Abschreibungen	Abgang	Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2018	
I. Sachanlagen												
0200 Bebaute Grundstücke	8.291,79 €				8.291,79 €	0,00 €			0,00 €	8.291,79 €	8.291,79 €	
0410 Abw.Pumpwerke, RÜB	970.471,48 €				970.471,48 €	671.567,10 €	23.971,42 €		695.538,52 €	274.932,96 €	298.904,38 €	
0420 Kanalnetz	48.923.202,42 €	727.547,74 €		1.159.663,07 €	50.810.413,23 €	20.083.412,47 €	997.599,29 €		21.081.011,76 €	29.729.401,47 €	28.839.789,95 €	
0430 Messeinrichtungen	153.691,15 €				153.691,15 €	137.745,15 €	5.459,44 €		143.204,59 €	10.486,56 €	15.946,00 €	
0710 Betr. u. Geschäftsausstattung	24.883,47 €	21.510,44 €			46.393,91 €	24.883,47 €	179,25 €		25.062,72 €	21.331,19 €	0,00 €	
0810 Anlagen im Bau	1.396.536,71 €	2.268.229,05 €		-1.159.663,07 €	2.505.102,69 €	0,00 €			0,00 €	2.505.102,69 €	1.396.536,71 €	
Sachanlagen insgesamt	51.477.077,02 €	3.017.287,23 €	0,00 €	0,00 €	54.494.364,25 €	20.917.608,19 €	1.027.209,40 €	0,00 €	21.944.817,59 €	32.549.546,66 €	30.559.468,83 €	
II. Finanzanlagen												
0920 Beteiligungen	411.336,29 €		26.701,00 €		384.635,29 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	384.635,29 €	411.336,29 €	
Finanzanlagen insgesamt	411.336,29 €	0,00 €	26.701,00 €	0,00 €	384.635,29 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	384.635,29 €	411.336,29 €	
Gesamt	51.888.413,31 €	3.017.287,23 €	26.701,00 €	0,00 €	54.878.999,54 €	20.917.608,19 €	1.027.209,40 €	0,00 €	21.944.817,59 €	32.934.181,95 €	30.970.805,12 €	